

Objektivität und Parteilichkeit  
in der Geschichtswissenschaft

Herausgegeben von Reinhart Koselleck,  
Wolfgang J. Mommsen, Jörn Rüsen

Deutscher  
Taschenbuch  
Verlag



# Inhalt

Vorwort .....	9	
Einführung .....	11	
Erster Teil		
<i>Das Objektivitätsproblem in der Tradition des historischen Denkens</i>		
Standortbindung und Zeitlichkeit		
Ein Beitrag zur historiographischen Erschließung der geschichtlichen Welt		
von REINHART KOSELLECK, Bielefeld .....	17	
Parteistandpunkt und historisches Argument in der spätmittelalterlichen Publizistik		
von JÜRGEN MIETHKE, Berlin .....	47	
Rankes Begriff der historischen Objektivität		
von RUDOLF VIERHAUS, Göttingen .....	63	
Der Historiker als »Parteimann des Schicksals«		
Georg Gottfried Gervinus und das Konzept der objektiven Parteilichkeit im deutschen Historismus		
von JÖRN RÜSEN, Bochum .....	77	
Gervinus oder: Das Elend einer Geschichtsphilosophie		
Ein Diskussionsbeitrag von KARL-GEORG FABER, Münster .....		125
Objektivität und Parteilichkeit im historiographischen Werk Sybels und Treitschkes		
von WOLFGANG J. MOMMSEN, Düsseldorf .....	134	
Objektivität und Totalität		
Vier Thesen zur Geschichtstheorie von Karl Marx		
von HEINZ-DIETER KITTEINER, Berlin .....	159	
Zweiter Teil		
<i>Parteilichkeit in der historischen Forschung und in geschichtlicher Argumentation</i>		
Zum Wandel der katholischen Lutherinterpretation		
von HEINRICH LUTZ, Wien .....	173	

Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen marxistischer und nichtmarxistischer Münstzerforschung von WINFRIED SCHULZE, Berlin . . . . .	199
Beust im Schatten Bismarcks Grenzen und Bedingungen einer Persönlichkeitsbeurteilung von HELMUT RUMPLER, Klagenfurt . . . . .	212
Parteilichkeit und Objektivität als Theorie-Problem der DDR-Historie von HELMUT RUMPLER, Klagenfurt . . . . .	228
Parteilichkeit in der DDR-marxistischen Geschichtswissenschaft Einige Thesen von JÜRGEN KOCKA, Bielefeld . . . . .	263
Zur Instrumentalisierung historischen Wissens in der politischen Diskussion von KARL-GEORG FABER, Münster . . . . .	270
Dritter Teil	
<i>Parteilichkeit, Perspektivität, Objektivität</i> <i>Ansätze zu einer systematischen Erörterung</i>	
Das Problem der Objektivität und der Tatsachenbegriff von GÜNTHER PATZIG, Göttingen . . . . .	319
Parteilichkeit und Objektivität im Geschichtsdenken nach Marx von HELMUT FLEISCHER, Darmstadt . . . . .	337
Standortgebundenheit historischer Erkenntnis? Kritik einer These von HANS-WALTER HEDINGER, Hamburg . . . . .	362
Über Parteilichkeit und Objektivität in den Gesellschaftswissenschaften von KARL ACHAM, Graz . . . . .	393
Die subjektiven Voraussetzungen der Historie und der Sinn von Parteilichkeit von HANS MICHAEL BAUMGARTNER, Gießen . . . . .	425
Der perspektivische Charakter historischer Aussagen und das Problem von Parteilichkeit und Objektivität historischer Erkenntnis von WOLFGANG J. MOMMSEN, Düsseldorf . . . . .	441

Angemessenheitskriterien historischer Argumente von JÜRGEN KOCKA, Bielefeld .....	469
Ausgewählte Bibliographie von CHRISTINE LANDFRIED, Heidelberg .....	477
Personenregister .....	491